

Emotionelle Erste Hilfe und systemische Betrachtungen

Kursinhalte

- Wie entwickeln sich individuelle Strategien in einem Familiensystem?
- Welche Rolle spielt der Säugling dabei?
- Wie kann man sich rasch einen Überblick über das System verschaffen?
- Wie kann man Paarprobleme kreativ ansprechen, ohne einen der Partner vor den Kopf zu stoßen?
- Wer sollte mit ins Boot geholt werden, um das System zu stärken?

Methoden und Didaktik

- Theorie
- Rollenspiele
- Arbeit mit Videos

Kursziel

- emotionale Resonanz und Abstimmung zwischen Eltern und Babys unterstützen und vertiefen können
- EEH-Methoden im Sinne des Familiensystems einsetzen können
- für das Seminar werden 3 Einheiten Supervision anerkannt

Zielgruppe

EEH-KrisenbegleiterInnen (i.A.)

Voraussetzung

- Einführungskurs
- EEH1

bitte mitbringen

warme, bequeme Kleidung und Socken, ev. eine Videosequenz aus einer Beratungssituation



Notburga Egerbacher-Anker

Fachberaterin und Trainerin für Emotionelle Erste Hilfe, Psychotherapeutin (Systemische Familientherapie, Hypnotherapie) und Supervisorin, seit 2003 präventive und psychotherapeutische Arbeit mit Eltern und Babys in eigener Praxis. www.zoi-tirol.at

Termin

18. und 19. Mai 2022

Umfang

16 Unterrichtseinheiten

Veranstaltungsort

ZOI, Morsbach 41
6330 Kufstein

Kosten

€ 280

ohne Unterkunft und Verpflegung

Anmeldung



<https://ausbildung.zoi-tirol.at/form/anmeldung-einzelkurse>

Information

Verena Henzinger-Sieberer
zoitirol@gmail.com
Tel. 0664 627 54 26

ZOI